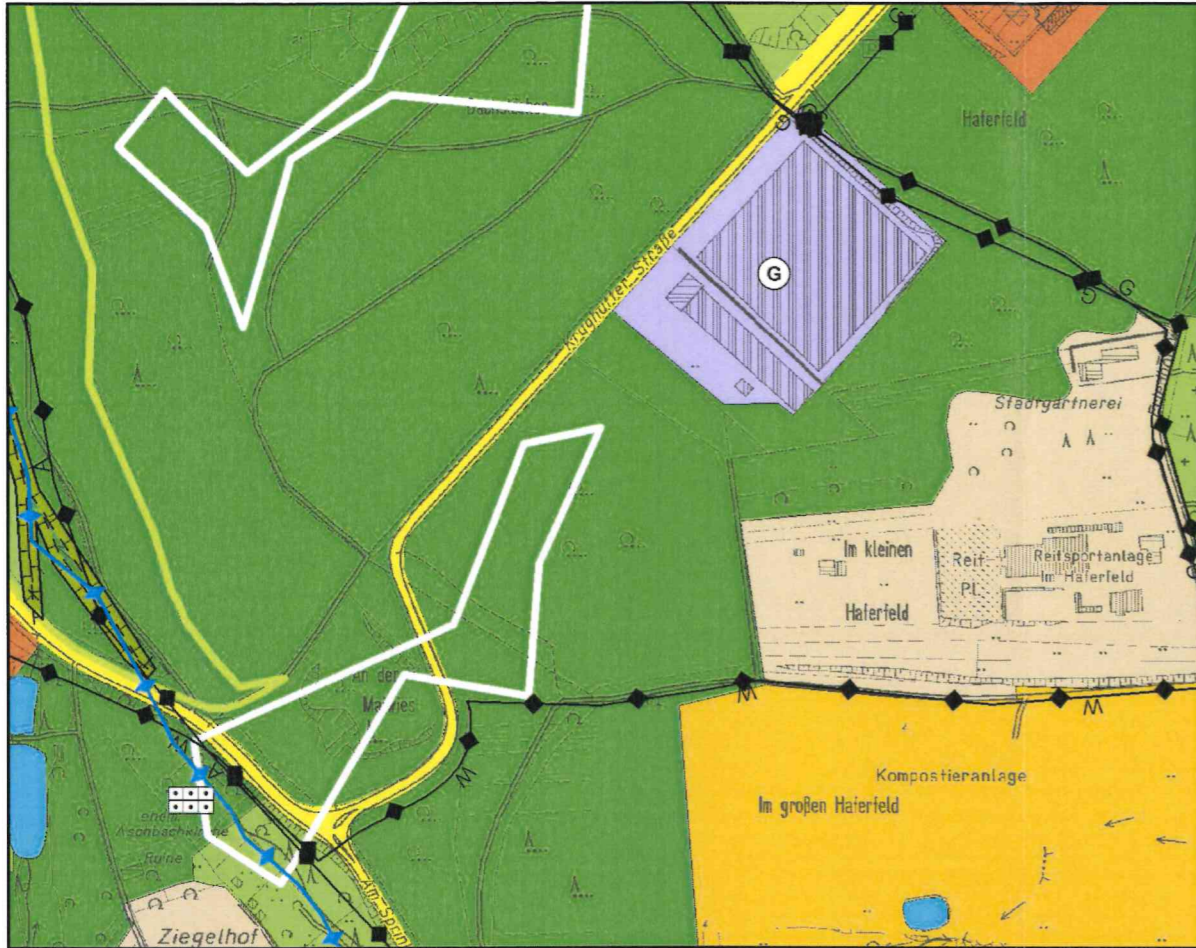
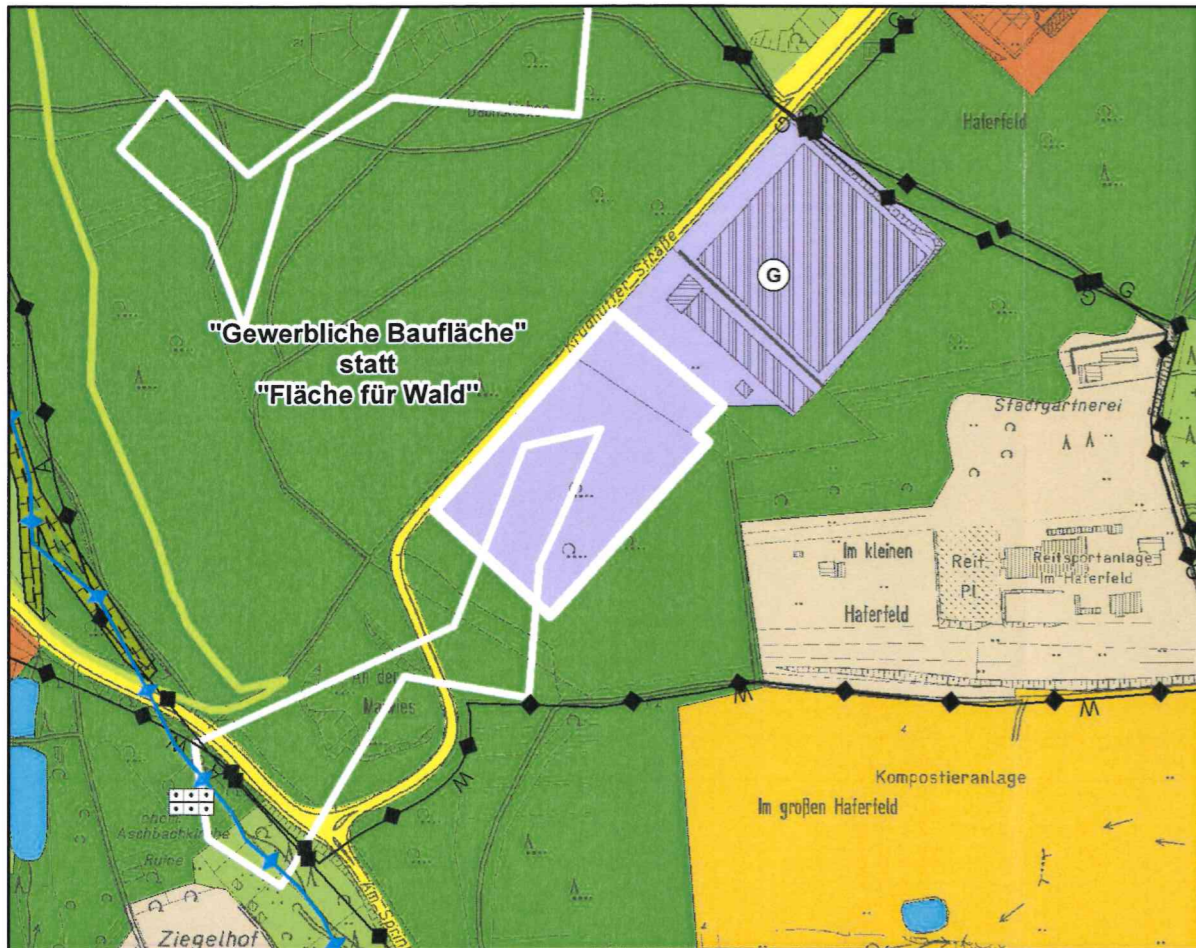


Bisherige Darstellung






geplante Änderung



**Änderung des Flächennutzungsplans
des Regionalverbandes Saarbrücken
im Bereich
"Gewerbegebiet Krughütter Straße"**

Landeshauptstadt Saarbrücken
Stadtteil Gersweiler

Zeichenerklärung

-  gewerbliche Baufläche
-  Wald
-  Fläche ueber (ehemaligem) tagesnahen Bergbau



Maßstab: 1:5.000

Planungsrechtliche Grundlagen

Für die Verfahrensdurchführung und die Darstellungen der Änderung/Ergänzung gelten u.a. folgende Gesetze:

Baugesetzbuch i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S.3634)) geändert durch Artikel 2 HochwasserschutzG II vom 30.06.2017 (BGBl. I S. 2193), ergänzt durch Artikel 6 des Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite vom 27.03.2020 (BGBl. I S. 587)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planungsinhalts - Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S.58) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Umsetzung der RL 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)

Verfahrensvermerke

Der Kooperationsrat des Regionalverbandes Saarbrücken wurde am **28.06.2019** über den Antrag der Landeshauptstadt Saarbrücken zur Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Bereich "Gewerbegebiet Krughütter Straße" unterrichtet.

Die Bürger wurden von dieser Aufstellung im Rahmen des parallel durchgeführten Bebauungsplanverfahrens Nr. 211.11.00 "Gewerbegebiet Krughütter Straße" der Landeshauptstadt Saarbrücken durch Auslegung vom **06.05.2019** bis **06.06.2019** sowie im Rahmen einer Erörterungsveranstaltung am **15.05.2019** frühzeitig unterrichtet; ihr wurde Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben (§ 3 Abs.1 BauGB).

Die Unterrichtung wurde am **24.04.2019** ortsüblich bekannt gemacht.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden frühzeitig unterrichtet und aufgefordert sich insb. zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung vom **16.09.2019** bis **15.10.2019** zu äußern (§ 4 Abs. 1 BauGB).

Der Kooperationsrat des Regionalverbandes Saarbrücken hat am **06.12.2019** den Entwurf und die öffentliche Auslegung dieser Änderung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf dieser Änderung lag mit der Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen vom **29.06.2020** bis **07.08.2020** einschließlich öffentlich aus (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Ort und Dauer der Auslegung wurden am **20.06.2020** ortsüblich bekannt gemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom **26.06.2020** um Stellungnahme in der angegebenen Frist vom **29.06.2020** bis zum **07.08.2020** gebeten (§ 4 Abs. 2 BauGB).

Der geänderte Entwurf wurde mit ergänzender Begründung und Umweltbericht sowie den wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen vom **05.10.2020** bis einschließlich **23.10.2020** erneut öffentlich ausgelegt (§ 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB).

Ort und Dauer der erneuten Auslegung wurden am **26.09.2020** ortsüblich bekannt gemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB).

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom **01.10.2020** erneut um Stellungnahme in der angegebenen Frist vom **05.10.2020** bis zum **23.10.2020** gebeten (§ 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB).

Über die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie über die während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, als auch über die während der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB, eingegangenen Anregungen hat der Kooperationsrat des Regionalverbandes im Rahmen der Abwägung zum Planbeschluss am **11.12.2020** entschieden.

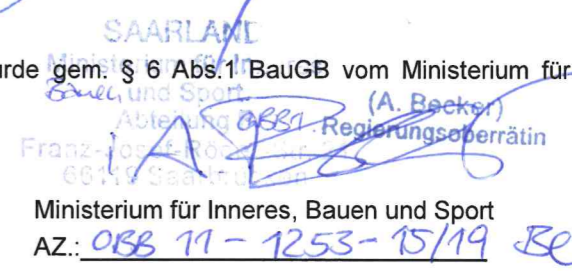
Der Kooperationsrat des Regionalverbandes Saarbrücken hat am 11.12.2020 die Änderung des Flächennutzungsplans „Gewerbegebiet Krughütter Straße“ beschlossen.

DER PLANUNGSTRÄGER
Saarbrücken, den **14.12.2020**
Der Regionalverbandsdirektor
Peter Gillo



BEARBEITUNG: Regionalverband Saarbrücken, Fachdienst 60: _____

Die Änderung des Flächennutzungsplanes wurde gem. § 6 Abs.1 BauGB vom Ministerium für Inneres, Bauen und Sport genehmigt.



Saarbrücken, den **15.12.2020**

Ministerium für Inneres, Bauen und Sport
AZ.: **088 11 - 1253 - 15/19**

Die Genehmigung ist am **19.12.2020** gem. § 6 Abs.5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden, wird die Änderung/Ergänzung "Gewerbegebiet Krughütter Straße" des Flächennutzungsplans rechtswirksam.

Regionalverband Saarbrücken -Fachdienst 60 - Regionalentwicklung und Planung
Schlossplatz 1-15 66119 Saarbrücken
Dienststunden: Mo - Fr 8:30 - 12:00 sowie Mo - Mi 13:30 - 15:00 und Do 13:30 - 17:30
Telefon +49 681 506-6000 Telefax +49 681 506-6090
regionalentwicklung@rvsbr.de www.rvsbr.de